



FEUERWEHR
HOHBERG

Jahresbericht

2023

Gemeinde
Hohberg



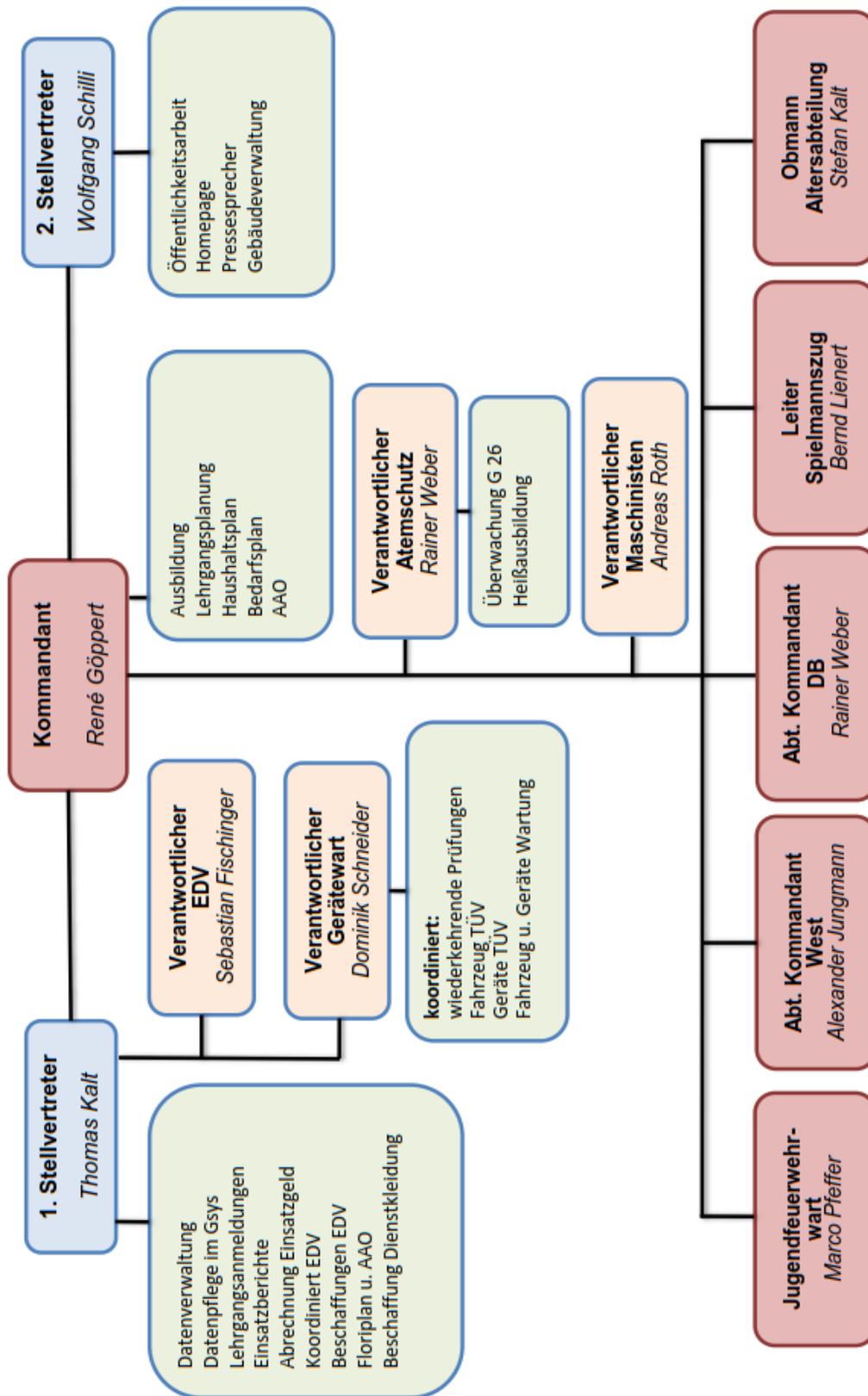
Jahresbericht 2023



Strukturdaten der Gemeinde Hohberg

Einwohner am 31.12.2023	8451
-Hofweier	3641
-Niederschopfheim	3183
-Diersburg	1627
Gemarkungsfläche insgesamt	2.894,2 ha
<i>hiervon</i>	
Wohnungsbaufläche	156,68 ha
Industrie u. Gewerbefläche	42,5 ha
Verkehr	170,54 ha
Wald und Gehölz (Bergwald u. Auwald)	709,63 ha
Gewässer (Baggerseen u. Dorfbach)	36,80 ha
Landwirtschaftliche Fläche	1700,42 ha
Bebaute Grundstücke	2145
-Hofweier	896
-Niederschopfheim	769
-Diersburg	480
Rheintalbahn Hamburg - Basel	8,2 km
Bundesautobahn Hamburg – Basel	4,5 km
Bundesstraße B3	5,1 km
Kreisstraßen	
K5326 Zunsweier – Diersburg - Oberschopfheim	
K5332 Niederschopfheim - Ichenheim	
Gemeindestraßen	130 km
Gemeindeverbindungsstraßen	15 km

Organisation



Hauptausschuss

zuletzt gewählt am 17.04.2021
Kdt/Stellv. zuletzt gewählt am 06.04.2019

Kommandant:	René Göppert
1.Stellv. Kommandant:	Thomas Kalt
2.Stellv. Kommandant:	Wolfgang Schilli
Abteilungskommandant West:	Alexander Jungmann
Abteilungskommandant Diersburg:	Rainer Weber
Jugendfeuerwehrwart:	Marco Pfeffer
Leiter des Spielmanns- und Fanfarenzugs:	Bernd Lienert
Leiter der Altersabteilung:	Stefan Kalt
Schriftführer:	Dominik Schneider
Kassenverwalter:	Bernhard Saar
Ausschussmitglieder:	
Abt. West	Udo Bürkle Klaus Fallert Matthias Fischinger Sebastian Fischinger Franziskus Pfeffer Bernhard Saar Dominik Schneider Jürgen Waldeisen
Abt. Diersburg	Markus Seger Gerold Kälble Daniel Keller Otto Seger
Kassenprüfer	Bernd Rudolf Andreas Hoog

**Darüber hinaus kann der Kommandant in Einzelfällen auch andere
Feuerwehrangehörige beratend in den Feuerwehrausschuss hinzuziehen.**

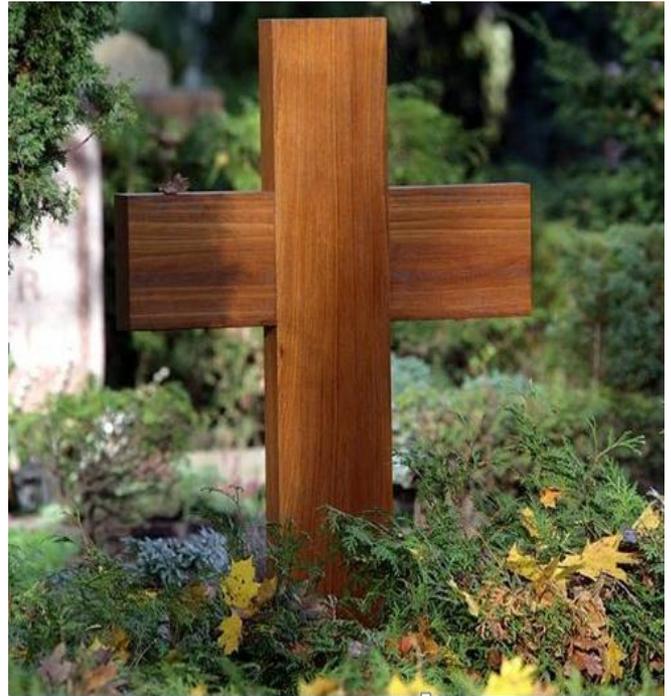
Wir trauern um unsere verstorbenen Feuerwehrangehörigen

Karl Irslinger † 02.04.2023

Franz Lang † 07.05.2023

Jakob Schaub † 14.08.2023

Alexius Ehret † 01.12.2023



Für Ihre Verdienste um die Feuerwehr schulden Ihnen die Bürgerinnen und Bürger von Hohberg Dank und Anerkennung!

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Wichtige Infrastruktur!

Netzersatzanlage fürs Feuerwehrhaus West

Schon Anfang des Jahres gab es wichtige Ereignisse die die Infrastruktur der Feuerwehr Hohberg betrafen. Noch im Dez. 22 wurde eine Netzersatzanlage für das Feuerwehrhaus West geliefert. Der Bauhof der Gemeinde Hohberg sorgte für die Herstellung einer geeigneten Aufstellfläche neben der Trafostation auf der Rückseite des Feuerwehrhauses. Diese Fläche wurde gleich so dimensioniert, dass sich neben der Netzersatzanlage auch noch eine Fahrrad-Abstellplatz einrichten lässt. Die Verkabelung der Anlage und der Anschluss an die Stromversorgung wurde von Elektrofachkräften der Abt. West in Eigenregie vorgenommen. Im April wurde die Anlage dann in Betrieb genommen. Seither ist gewährleistet, dass das Feuerwehrhaus auch bei Notständen und langfristigen Stromausfällen zum Schutz der Bürger funktionsfähig zur Verfügung steht. Inzwischen wurden auch schon die Überdachung und Einhausung der Anlage errichtet. Das Material wurde von der beauftragten Stahlbaufirma vorgefertigt geliefert, die Montage und der weitere Ausbau übernahmen Feuerwehrangehörige der Abt. West.



Übungsturm Feuerwehrhaus West

Eigentlich sollte 2023 auch der Übungsturm realisiert werden. Der Gemeinderat gab im Rahmen der Haushaltsplanung grünes Licht und die Baumaßnahme wurde ausgeschrieben. Leider musste man nach Eingang der Angebote feststellen, dass die veranschlagten Kosten in den Angeboten zum Teil weit überschritten waren. Da die günstigeren Angebote wegen Formfehler ausgeschlossen werden mussten standen für das Projekt Kosten im Raum, die man bei der aktuellen finanziellen Lage nicht rechtfertigen konnte. Nach Absprache zwischen Verwaltung und Feuerwehrführung wurde die Ausschreibung durch einen Beschluss des Gemeinderats aufgehoben. Wenn sich die finanzielle Situation wieder verbessert, kann das Projekt zu einem späteren Zeitpunkt wieder angegangen werden.

Spende von der BGV

Am 25. Juli fand im Feuerwehrhaus West eine Spendenübergabe durch den BGV statt. Im Beisein zahlreicher Hohberger Feuerwehrangehöriger, den Kommandanten und weiteren Vertretern des BGV, überreichte Vorstandsvorsitzender Prof. Edgar Bohn an Bürgermeister Andreas Heck persönlich eine Spende in Höhe von 10.000€ für Feuerwehrzwecke. Die Spende soll für die Beschaffung von Ausrüstung zur Bewältigung von Sonderlagen wie z.B. längerer Stromausfälle verwendet werden.



Neues Löschfahrzeug Abt. Diersburg

Nach langer Wartezeit kam im Juli von der Fa. Wiss die Einladung zur Rohbaubesprechung des neuen Löschfahrzeuges (MLF) für die Abt. Diersburg. Am 03. u.04. Sept. war dann ein Team der Feuerwehr Hohberg zusammen mit einem Vertreter der Fa. Wieseke zur Abnahme vor Ort bei der Fa. Wiss in Herbolzheim. Nach dem alle Anforderungen geprüft waren und auch die Probefahrten erfolgreich verliefen, wurde das Fahrzeug seitens des Herstellers am 04. Sept. der Feuerwehr Hohberg übergeben. Zu dieser Übergabe war auch Bürgermeister Andreas Heck angereist, der damit auch seine Wertschätzung gegenüber allen Beteiligten ausdrückte.

Am 05.09. fand dann noch die Unterweisung der Diersburger Maschinisten statt die das Fahrzeug dann mit nach Hause nehmen konnten. Das Fahrzeug wurde beim Eintreffen in Diersburg von interessierten Feuerwehrangehörigen und Gemeinderäten freudig begrüßt und in Augenschein genommen. Eine offizielle Übergabe mit Fahrzeug-Segnung soll 2024 zusammen mit der Hauptversammlung stattfinden.



Einsatzübungen

Neben den regelmäßigen Übungsdiensten wurden auch Übungen in größerem Rahmen zum Teil mit Beteiligung von Nachbarfeuerwehren durchgeführt. Die Hauptübung fand am 22.04. am Marienhof statt.



Bei dieser Übung war das Ziel, zeitnah eine ausreichende Wasserversorgung aufzubauen. Bei dieser Übung wirkten auch Einheiten der Feuerwehren Schutterwald und Offenburg mit. Außerdem wurde zur Unterstützung des Einsatzleiters die Füg OG (Sondereinheit Führungsunterstützung) mit eingesetzt. In den ersten Minuten reichte das Wasser aus den Tanklöschfahrzeugen und das Wasser aus dem alten Tiefbrunnen zur Personenrettung zwar aus, um aber die Wasserversorgung über einen längeren Zeitraum zu sichern wurde eine Wasserversorgung zum 1km entfernten Königswaldsee aufgebaut.



Zahlreiche Übungsbeobachter darunter Gemeinderäte von Hohberg, die Verantwortlichen und Bewohner des Marienhof und viele sonstige Zuschauer folgten gespannt dem Übungsablauf. Bürgermeister Andreas Heck, Nils Schulze, Thomas Standke und René Göppert die Kommandanten aus Offenburg, Schutterwald und Hohberg verfolgten die Übung mit sachkundigen Blicken.

Am Ende konnten sich alle davon überzeugen wie gut die Zusammenarbeit unter den verschiedenen Feuerwehreinheiten funktionierte. Eine große Herausforderung bei dieser Übung war der Aufbau einer Wasserversorgung. Es hat sich gezeigt, dass die Schnelligkeit bei ersten

Rettungsmaßnahmen und dadurch die Sicherheit der Bewohner und Gäste auf dem Marienhof durch einen neuen leistungsfähigen Tiefbrunnen erheblich verbessern werden kann. Hierzu gab es zu diesem Zeitpunkt schon Planungen und Abstimmungen. Dieser neue Tiefbrunnen ist mittlerweile angelegt und schließt somit diese Lücke. Die Wasserversorgung zum Königswaldsee kann mit erheblichem Aufwand realisiert werden und bei Bedarf steht genügend Löschwasser für eine umfassende Brandbekämpfung zur Verfügung.

Im Laufe des Jahres fanden noch weitere Übungen statt bei denen die Hohberger Abteilungen gemeinsam übten. Eine besondere Übungslage stellte u.a. das Anwesen Sester im Diersburger Hintertal dar. Wie schon beim Marienhof war auch hier die Wasserversorgung die größte Herausforderung. Hierzu wurde im Vorfeld ein Einsatzplan erarbeitet, der bei der Übung angewendet wurde. Es wurde ein Pendelverkehr bis zu einem Übergabepunkt in der Straße Hintertal eingerichtet, von wo aus eine Schlauchleitung mit Zwischenpumpe zum Sester-Hof verlegt war. Bei der Übung gewonnen Erkenntnisse wurden in den Einsatzplan aufgenommen.

Wasserrettung

Da die Feuerwehr Hohberg auf dem Gemarkungsgebiet auch für die Wasserrettung zuständig ist wurde für diese Aufgabe eine Übung am Baggersee Niederschopfheim durchgeführt. Diese Übung der Abt. West fand unter Mitwirkung der Feuerwehr Schutterwald statt. Diese verfügt über eine „Sondereinheit Wasserrettung“ die aus ausgebildeten Rettungsschwimmern und Schnorchel-Tauchern besteht und mit dem notwendigen Equipment ausgestattet ist. Aufgrund



der Nähe ist die Sondereinheit aus Schutterwald die ersteintreffende Wasserrettungs-Einheit sollte es zu einem Einsatz mit diesem Stichwort an einem der beiden Hohberger Seen kommen.

Die Aufgaben sind hierbei klar verteilt. Die Feuerwehr Hohberg ist für den Bereich außerhalb

des Wassers verantwortlich. Dazu gehören die Erkundung, Einsatzleitung, Absuchen des Uferbereichs, Räumung der Einsatzstelle und besonders wichtig die Einweisung und Koordination der nachrückenden Kräfte.



Denn nicht nur die Einheit aus Schutterwald rückt zur Wasserrettung an, sondern alle Wasserrettungs-Einheiten des Ortenaukreises, dazu der Rettungsdienst, die Polizei, ein Hubschrauber, eventuell eine Drohnenstaffel und Notfallseelsorger.

Für die Rettung im beziehungsweise aus dem Wasser sind dann die Sondereinheiten zuständig. Für die Kameradinnen und Kameraden der Abteilung West war es ein spannender und lehrreicher Übungsabend bei dem wichtige Erkenntnisse für mögliche Einsätze gewonnen wurden.

Praxistag für angehende Notärzte

Am 18. Nov. fand rund um das Feuerwehrhaus der Abteilung West ein Praxistag von 24 angehenden Notärzten aus dem Ortenaukreis statt. Organisiert wurde dieser lehrreiche Tag von Dr. Peter Sutterer und seinem Team des Department Notfallmedizin am Ortenau Klinikum. Dieser Praxistag ist Teil der Notarzt Ausbildung, um die Zusammenarbeit zwischen Rettungsdienst und Feuerwehr näherzubringen.

Sehr gerne stellte sich die Feuerwehr Hohberg hierfür zur Verfügung. Ebenso beteiligt war die Feuerwehr Gengenbach mit der Drehleiter, das THW Biberach sowie die Verletzten-Simulationsgruppe des DRK.

Nach einem kurzen Theorieteil in dem es um die Organisation, die Aufgaben und die Ausstattung der Feuerwehren ging wurde in verschiedenen Stationen die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und medizinischer Rettung vermittelt:

- Rettung aus einem verunfallten PKW mit hydraulischem Rettungsgerät
- Zugang und Rettung an einem LKW mit der Rettungsbühne
- Rettung über Drehleiter mit Korbtrage



Dabei war nicht nur anschauen, sondern vor allem auch das Anfassen gefragt um die Tätigkeit der Feuerwehr besser kennen zu lernen.

Das THW Biberach führte im Rahmen einer MANV-Übung (Massenanfall von Verletzten) eine richtige Explosion herbei, um ein möglichst realitätsnahes Szenario darzustellen. Die Fahrzeughalle wurde hierzu kurzerhand

in ein Trümmerfeld verwandelt. Die angehenden Notärzte mussten dann die Verletzten sichten und nach Grad der Verletzungen in Sichtungskategorien einteilen. Glücklicherweise konnten alle Verletzten nach einer erfolgreichen Übung unversehrt den Heimweg antreten, da es sich natürlich nur um geschminkte Verletzungen handelte, die durch die Verletzten-Simulationsgruppe des DRK fachmännisch und sehr realitätsnah dargestellt wurden. Für alle Teilnehmer das eine sehr interessante und lehrreiche Veranstaltung bei dem man viele positive Eindrücke mitnahm.



Zahlreiche Feuerwehrangehörige insbesondere die Atemschutz-Geräte-Träger absolvierten zu den normalen Einsatzübungen auch noch zusätzliche Ausbildungseinheiten in der Brandübungsanlage in Eschbach sowie bei den jährlichen Belastungsübungen.

Am 28.10. trafen sich die Hohberger Abteilungen zu einem Tagesseminar bei dem 3 verschiedene Einsatzszenarien zu den Themen Hilfeleistung und Brandeinsatz geübt wurden. Diesen Tag ließ man als gemeinsamen Familienabend der Feuerwehr Hohberg mit Flammenkuchen ausklingen.

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung fand am 01.04. in der Harmoniehalle in Niederschopfheim statt. Vor der Versammlung wurde der neue MTW für die Abt. West seiner Bestimmung übergeben. Nach der Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Andreas Heck an Abteilungskommandant Alexander Jungmann wurde das Fahrzeug vom katholischen Pfarrer Emerich Sumser und dem evangelischen Diakon Eberhard Prinz gesegnet. Das Fahrzeug ersetzt den ehemaligen MTW der Abt. Niederschopfheim der viele Jahre sein Dienst getan hat und noch vor Lieferung des neuen Fahrzeuges seinen Dienst aufgab. Eine Reparatur war aus wirtschaftlicher Sicht nicht mehr möglich.



In der Hauptversammlung überraschte Bürgermeister Andreas Heck die Hohberger Feuerwehrangehörigen mit einer Geburtstagstorte zum 50-jährigen Bestehen. Auf Grund der Gemeindereform schlossen sich 1973 die ehemaligen Gemeinden Diersburg, Hofweier und Niederschopfheim zur Gemeinde Hohberg zusammen. Daraus resultierte, dass sich auch die Feuerwehren der drei Gemeinden zur Feuerwehr Hohberg zusammenschlossen.

Von Anfang an waren die Verantwortlichen in der Feuerwehr bestrebt die Feuerwehrabteilungen zu einer schlagkräftigen Einheit zum Wohl der Gemeinde Hohberger zusammenzuführen. Die vielen gemeinsamen Aktivitäten und Einsätze in den vergangenen Jahren bestätigen, dass dies auch gelungen ist. Im Verlauf der Versammlung gab es noch zahlreiche Ehrungen und Beförderungen.



Veranstaltungen



Die Veranstaltungen standen überwiegend im Zeichen des 50jährigen Jubiläum der Gemeinde Hohberg. Auch die Hohberger Feuerwehr beteiligte sich an den Aktivitäten die mit dem Hohberger Wandertag am 14. Mai begannen.

Entlang der Wanderstrecke von Kirchturm zu Kirchturm richteten die Hohberger Vereine Stationen ein bei denen die Wanderer einkehren konnten. Die Feuerwehr Hohberg hatte ihren Standplatz auf einem Feld an der Langgass gegenüber des

„Fernsehturms“. Der Platz wurde mit dem „Feuerwehrgetränkestand“ der Feuerwehr Ohlsbach und einem Verpflegungsstand zu einer beliebten Anlaufstelle. Den ganzen Tag über war reger Betrieb und man musste alle logistischen Register ziehen damit immer wieder ausreichend Verpflegung zur Verfügung stand.



Im 25. Juni feierten die Kameradinnen und Kameraden aus Oberschopfheim ihr 100jähriges Jubiläum. Die Feuerwehr Hohberg beteiligte sich in großer Zahl am Festumzug und auch sonst besuchten viele Hohberger Feuerwehrangehörige die verschiedenen Veranstaltungen der Nachbarfeuerwehr.

Am darauffolgenden Wochenende beteiligte sich die Abt. West am Hohberger Dorffest in Niederschopfheim. Dieses stand ganz im Zeichen des Jubiläums 50 Jahr Hohberg. Auch diese Veranstaltung war ein voller Erfolg und konnte nur durch die tatkräftige Unterstützung vieler Helfer bewältigt werden. Das ganze Wochenende über konnte man zahlreiche Besucher aus nah und fern begrüßen die das Dorffest 2023 zu einem denkwürdigen Ereignis machten.

Am 27. Juli lud dann die Abt. Diersburg zum Sommerfest am Feuerwehrhaus ein. Es war ein schöner Sommerabend, den die zahlreichen Besucher bei guter Bewirtung durch die Feuerwehrangehörigen genießen konnten.

Die Abt. West lud am 07. Okt. wieder zum traditionellen Oktoberfest in die Harmoniehalle nach Niederschopfheim ein. Ein gutes Unterhaltungsprogramm mit den Oldtimern aus Ichenheim und Special Guest Jan Rendels sorgte für eine großartige Stimmung in der Halle. Zu dieser Veranstaltung konnten auch Feuerwehrangehöriger der Elsässer Partnergemeinde Duppigheim begrüßt werden.

Erstmalige veranstaltete die Abt. Diersburg am 08. Dez. einen Winter-Hock wo etliche Besucher bei Lagerfeuer und Glühwein den Freitagabend ausklingen lassen konnten.

Einsätze

Nach dem das Jahr 2022 noch an Silvester mit zwei Einsätzen endete wurden die Feuerwehrangehörigen von Hohberg am 05.01.2023 schon wieder zu einem Brandeinsatz gerufen. Beim Umgang mit Wunderkerzen geriet ein Christbaum in Brand. Die Bewohner konnten sich ins Freie retten und durch eigene Löschversuche schlimmeres verhindern. Dadurch war eine Person dem Brandrauch ausgesetzt und musste vom Rettungsdienst versorgt werden. Durch Brandschaden und die Ausbreitung des Brandrauches war die Wohnung anschließend für einige Zeit nicht mehr bewohnbar.

Die Frauen und Männer der Hohberger Feuerwehr wurden 2023 zu 66 Einsätzen gerufen und waren in dem Zeitraum 1936 Stunden im Einsatz.

Unter anderem wurde zu 16 Bränden, 18 Hilfeleistungen, sowie zu sonstigen Einsätzen wie Türöffnungen und Tragehilfe beim Einsatz der Drehleiter zum Transport von Kranken oder verletzten Personen alarmiert. Außerdem gab es auch einige Fehlalarmierungen. Zusätzlich gab es noch die Einsätze bei örtlichen Veranstaltungen der Gemeinde, bei Vereinen und der Kirchengemeinde. Damit bei den Einsätzen auch jeder Handgriff sitzt, hat jeder Feuerwehrangehörige auch noch erhebliche Zeit für Schulungen und Übungen aufgewendet. Außerdem werden auch die Feuerwehrhäuser von den Feuerwehrangehörigen in Ordnung gehalten! Für die Instandhaltung der Gebäude und der technischen Einrichtungen, wie auch der EDV, werden zahlreiche zusätzliche Stunden aufgewendet.

Eine sehr wichtige Aufgabe haben unsere Gerätewarte. Sie kümmern sich neben dem normalen Feuerwehrdienst regelmäßig um die Pflege und Wartung der Fahrzeuge und Geräte. Ihre Tätigkeiten dienen vor allem der Sicherheit während der Einsätze, daher ist es erforderlich, dass alle Prüfungen und Wartungen ausführlich und lückenlos dokumentiert werden. Sie sorgen dafür, dass die Fahrzeuge immer einsatzbereit und alle Geräte geprüft und in Ordnung sind.

Personal

Personalstand zum 31.12.2023

105 Frauen und Männer leisten aktuell Dienst in den Einsatzabteilungen.

Das Durchschnittsalter beträgt derzeit 41,5 Jahre.

Grundsätzlich ist die Feuerwehr Hohberg personell gut aufgestellt insbesondere die Jugendfeuerwehr hat einen guten Personalstand und sichert dadurch auch das Personal in der Einsatzabteilung. Nach wie vor ist das Thema Tagesverfügbarkeit weiterhin ein wichtiges Thema das nicht nur die Feuerwehr in Hohberg beschäftigt. Wie auch viele andere Feuerwehren haben auch wir das Problem, dass ein großer Teil der Feuerwehrangehörigen nicht im Ort arbeitet und daher tagsüber nicht schnell genug zur Verfügung steht.

Die Bildung der Einsatzabteilung West zusammen mit dem neuen Feuerwehrhaus waren da ein sehr wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Einsatzabteilung West auch tagsüber über genügend Personal verfügt und dadurch die vorgeschriebenen Eintreffzeiten gewährleistet werden konnten.

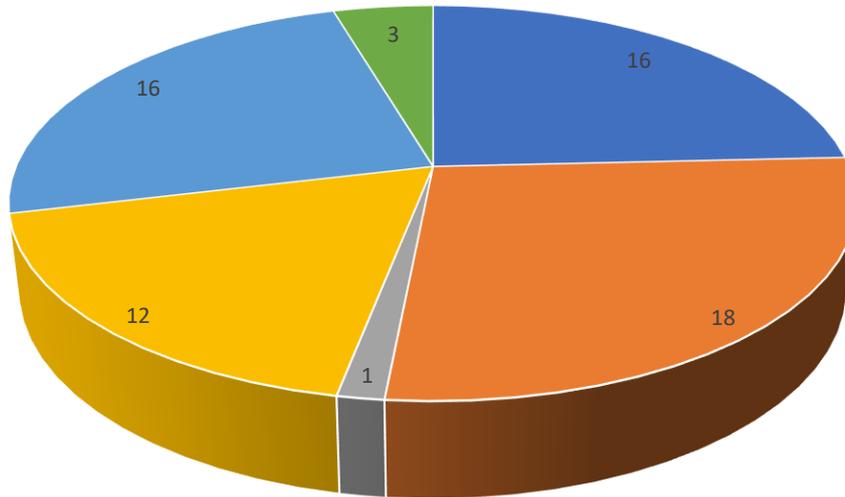
Trotzdem darf man dieses Thema nicht außer Acht lassen es sind weiterhin kontinuierlich Anstrengungen notwendig, um den Personalstand und die Tagesverfügbarkeit zu verbessern.

	Abteilung West	Abteilung Diersburg	Feuerwehr Hohberg
Einsatzabteilung	71 65m & 6w	34 30m & 4w	105 95m & 10w
Altersabteilung	32	15	47
Jugendfeuerwehr	39 27m & 12w	12 10m & 2w	51 37m & 14w

Über die Aktivitäten der Feuerwehr Hohberg wird auch regelmäßig auf der Homepage sowie in Facebook und auf Instagram berichtet.

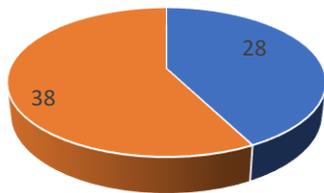
Hier findet man immer zeitnah aktuelle Informationen zu den Einsätzen und Aktivitäten.

Einsätze 2023, Gesamt: 66



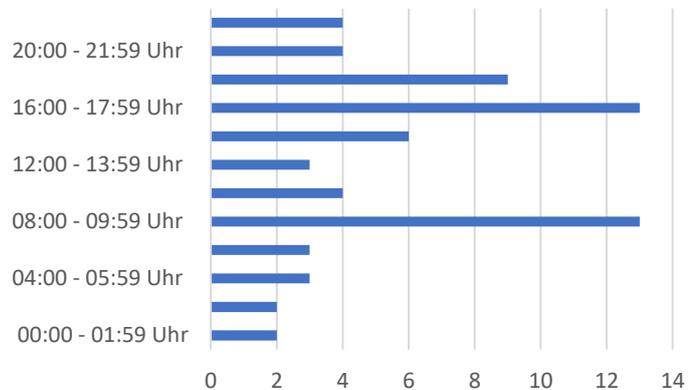
■ Brände u. Explosionen ■ Techn. Hilfeleistungen ■ Tiere / Insekten ■ Fehleinsätze ■ Sonstige Einsätze ■ Umwelteinatz

Alarmierungen 2023: Arbeits- vs. Freizeit

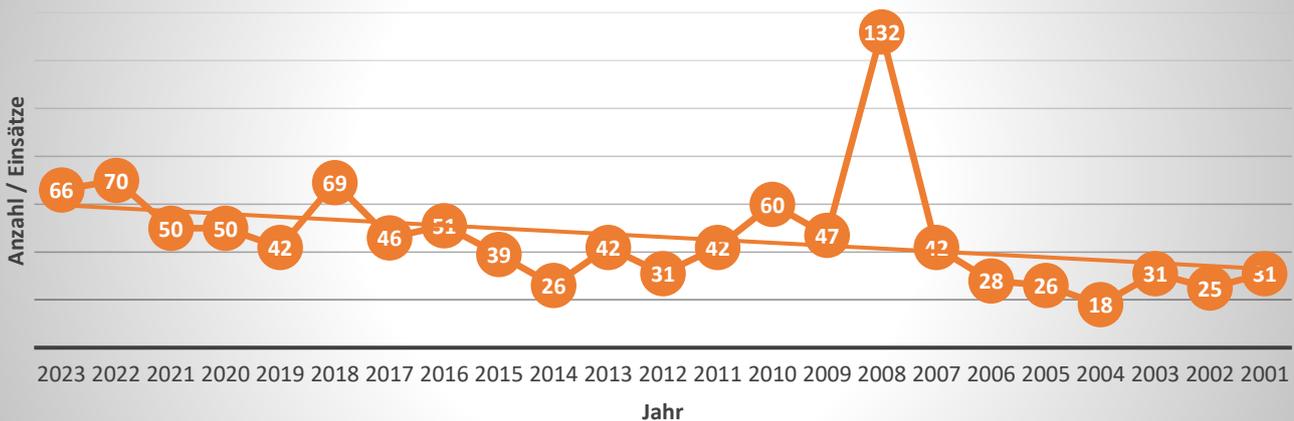


■ Mo.-Fr. 7-18 Uhr
■ Mo.-Fr. 18-7 Uhr & Sa./So./Feiertag

Alarmierungen 2023: Uhrzeiten



Einsatzverlauf von 2000-2023



Jahresbericht 2023



Jugendfeuerwehr Hohberg 2023

Ein wichtiges Standbein bei der Nachwuchsgewinnung ist eine abwechslungsreiche und kontinuierliche Jugendarbeit! Auch wenn sie allein das Fortbestehen der Freiwilligen Feuerwehr in unserer Gemeinde nicht sichern kann, hierzu bedarf es auch Quereinsteiger oder auch Feuerwehrangehörige die aus anderen Gemeinden zu uns ziehen, ist sie aber dennoch für die Nachwuchsgewinnung ein unverzichtbarer Bestandteil. Das Team um den Jugendwart Marco Pfeffer besteht aus motivierten und zuverlässigen Betreuern und Betreuerinnen, welche den Kindern und Jugendlichen sowohl spielerisch als auch fachlich die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr näherbringen. Bei verschiedenen Übungen und Unterrichten konnten den Kindern und Jugendlichen dies vermittelt werden. Spiel und Spaß darf dabei natürlich auch nicht fehlen. In diesem Jahr gab es für die Kinder und Jugendlichen viele Highlights. Im Juni gab es einen Berufsfeuerwehrtag mit Übernachtung für die älteren Jugendlichen. Dabei wurden viele interessante Übungen durchgeführt. Bereits im Juli fand schon das nächste große Event statt. Gemeinsam mit der Feuerwehr Schwanau haben wir eine alte Tradition wiederaufleben lassen und mit ihnen gemeinsam eine Probe durchgeführt. Unsere Jugendfeuerwehr wurden bei einem sonnigen Tag zum Feuerwehrboot fahren an den Rhein eingeladen. Daneben, standen auch viele weiter spannende Aktionen auf der Tagesordnung. Im September fand unsere XXL-Wasserschlacht mit unseren befreundeten Jugendfeuerwehren des Abschnittes 3 statt. Mit insgesamt ca. 200 Kindern und Jugendlichen wurde reichlich Wasser über die Kinzig hinweg gespritzt. Das Jahr wurde wieder mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier für alle Altersgruppen beendet. Der Andrang ist weiterhin groß, immer mehr Kinder und Jugendliche wollen ein Teil der Jugendfeuerwehr werden.



Ferienfreizeit

Wie bereits in den Jahren zuvor beteiligte sich die Jugendfeuerwehr an der Hohberger Ferienfreizeit. Das Thema war dieses Mal: Brandschutzerziehung und Spiele rund um das Feuerwehrhaus. Zu Beginn wurde den Kindern bei der Brandschutzerziehung ein sicherer Umgang mit Streichhölzern und Kerzen, die Funktionsweise von Rauchmeldern und das Verhalten von Rauch in unterschiedlichen Situationen erklärt. Vollgepackt mit neuem Wissen konnten im Anschluss die Spiele Rund ums Feuerwehrhaus beginnen. Neben Saugschwamm-Parkour und Zielspritzen mit der Kübelspritze mussten auch möglichst große Gebilde aus den unterschiedlichsten Feuerwehr Armaturen gebaut werden.



Jahresbericht 2023

Altersabteilung Feuerwehr Hohberg 2023



Mitglieder

Am Jahresende 2023 waren bei der Feuerwehr Hohberg insgesamt 47 Alterskameraden erfasst. Sie verteilen sich auf die Abt. Diersburg mit 15 Kameraden und auf die Abt. West mit 32 Kameraden. Von den 32 Kameraden aus der Abt. West waren ursprünglich 21 in der ehemaligen Abt. Hofweier und 11 Kameraden in der ehemaligen Abt. Niederschopfheim aktiv.

Sterbefälle

Leider mussten wir im vergangenen Jahr auch wieder vier langjährige und treue Kameraden auf ihrem letzten irdischen Weg begleiten.

Es waren dies:

am 02.04.2023 **Karl Irslinger** aus der ehem. Abt. Niederschopfheim

am 07.05.2023 **Franz Lang** aus der ehem. Abt. Hofweier

am 14.08.2023 **Jakob Schaub** aus der ehem. Abt. Hofweier und

am 01.12.2023 **Alexius Ehret** aus der ehem. Abt. Niederschopfheim.

Sie alle haben sich während ihrer aktiven Dienstzeit um die Feuerwehr und somit um das Allgemeinwohl verdient gemacht.

Die Kameraden Franz Lang und Jakob Schaub waren darüber hinaus über viele Jahrzehnte noch als Musiker im Spielmannszug aktiv und haben dort die Feuerwehr Hohberg würdig vertreten.

Bei den Trauerfeiern wurden die Verdienste der Kameraden in den Nachrufen entsprechend gewürdigt und dabei nochmals der Dank für ihre Tätigkeit zum Ausdruck gebracht.

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

Aktivitäten 2023

Die Alterskameraden der Abt. West haben sich im Berichtszeitraum 2023 zu elf monatlichen Treffen versammelt. Dabei wurden u. a. sowohl feuerwehr-spezifische, lokalpolitische wie auch gesellschaftspolitische Themen sehr oft mit viel Leidenschaft diskutiert.

Soweit von den Aktiven gewünscht und von den Alterskameraden möglich, haben sie die Abteilungen bei deren Veranstaltungen in unterschiedlicher Weise unterstützt. So u.a. beim Wandertag anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Hohberg, dem Dorffest in Niederschopfheim, beim Sommerfest in Diersburg, um nur einige Beispiele zu nennen.

Das traditionelle **Hohberger**

Alterskameradentreffen fand auf Einladung unseres Kommandos am 03. November 2023 im Feuerwehrhaus West statt. Hierzu konnte ich 18 Kameraden begrüßen. Sehr erfreut waren wir auch über die Anwesenheit von Bürgermeister Andreas Heck und über sein Grußwort. Kommandant René Göppert informierte uns über zurückliegende und künftige Ereignisse bzw. Beschaffungen innerhalb der Feuerwehr Hohberg und auf überregionaler Ebene. Mit einem gemütlichen Beisammensein und unterhaltsamen Gesprächen verging der informative Nachmittag sehr schnell. Die Alterskameraden bedankten sich bei dem Kommandantenteam René, Thomas und Wolfgang für die Durchführung dieser Veranstaltung und den anschließenden Imbiss.



Das **Ortenauer Alterskameradentreffen** fand am 18. November in Unterharmersbach statt. Nach dem musikalischen Einmarsch der Musikkapelle und der Bürgerwehr begrüßte der Kommandant der Feuerwehr und der Bürgermeister von Zell a. H. die fast 500 Alterskameraden aus der Ortenau.

Kreisbrandmeister Bernhard FREI überbrachte die Grüße vom Verbandsvorsitzenden Michael WEGEL und berichtete über aktuelles aus dem Feuerwehrwesen sowohl auf Kreis- wie auch auf Landesebene, bevor dann Kreisobmann Helmut STEIMEL auf verschiedene bevorstehende Termine und Veranstaltungen hingewiesen hat.

Nach dem Abspielen des **Badnerliedes** klang der unterhaltsame Nachmittag mit Beiträgen des Männergesangvereines und einer Abordnung des Musikvereins Unterharmersbach musikalisch aus.

Neben den erwähnten Veranstaltungen haben die Alterskameraden, soweit ihnen gesundheitlich möglich, an den Veranstaltungen der Abteilungen teilgenommen. So u. a. am Familienabend der Gesamtwehr, dem Kameradschaftsabend u. der Weihnachtsfeier der Abt. Diersburg und an den sonstigen örtlichen Ereignissen.

Ich selbst habe am Treffen der Obmänner auf Kreisebene am 27.01.2023 in Offenburg teilgenommen, wo u.a. der Landesfeuerwehrtag in Kehl, Bildung eines Arbeitskreises und Neues aus dem Kreisverband, Themenschwerpunkte waren.

Zum Schluss meiner Ausführungen möchte ich allen Kameraden, die aufgrund gesundheitlicher oder sonstiger Beeinträchtigungen heute nicht anwesend sein können, herzliche Grüße übermitteln und Ihnen alles Gute wünschen.

Beim **Führungsteam** unserer Wehr und den Abteilungen möchte ich mich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit mit der Altersabteilung herzlich bedanken. Soweit von uns möglich und von den Abteilungen gewünscht, sind wir gerne bereit mitzuhelfen und euch zu unterstützen

Stefan Kalt

Obmann der Altersabteilung

Jahresbericht 2023



Bericht Stabführer Spielmannszug

Im letzten Jahr probte der Spielmannszug 31-mal. Dabei wurden Stücke wieder aufgenommen (Looking for Freedom), umgeschrieben (Piper Train) und neue (The Rose) zum Repertoire dazugetan

Die Mitgliederzahl schrumpft auf 12 Mitglieder aus Hofweier und 4 aus Altenheim. Insgesamt also 16 aktive Musiker und Musikerinnen.

Ein großes Highlight im letzten Jahr war bestimmt der Landesfeuerwehrtag in Kehl. Hier war die Feuerwehrmusik Baden-Württemberg sehr stark vertreten. Um ein gemeinsames Spiel zu ermöglichen durften wir alle Spielmanns- und Fanfarenzüge aus der Ortenau gleich zweimal in der Mehrzweckhalle zur gemeinsamen Probe begrüßen. Selbst diese Proben waren schon ein Erlebnis, wenn man bedenkt, dass ca. 60 bis 70 Personen zur Probe erschienen sind. Ein unglaubliches Klangvolumen.

Des Weiteren umrahmten wir musikalisch die Hauptversammlung mit der Fahrzeugweihe des neuen MTW's.

Großes Ansehen erlangten wir in Ohlsbach. Dort eröffneten wir musikalisch die Feierstunde zum 50jährigen Bestehen des Feuerwehrverbandes Ortenau.

Musikalische Glückwünsche durften wir auch zu einem runden Geburtstag überbringen

Auch die Kameradschaft kommt bei uns nicht zu kurz. Nach jeder Probe bleiben wir noch für einige Zeit zusammen um die aktuellen Neuheiten vergangener Tage auszutauschen. Auch gab es wieder einen Probenabschluss in die Sommerferien. In diesem Jahr planen wir einen Kameradschaftsabend bei dem auch insgeheim unser 75-jähriges Bestehen zu Tage kommt.

Ohne irgendwelche Namen zu nennen, möchte ich mich bei Allen bedanken, die mich, die Vorstandschaft und letztendlich den ganzen Spielmannszug in irgendeiner Weise unterstützt haben



Dankeschön!

Bernd Lienert

Jahresbericht 2023



Verpflichtungen/ Beförderungen/ Ehrungen

Verpflichtungen

Hoffmann Marvin	Abt. Diersburg
Jungmann Noah	Abt. West
Schaub Lene	Abt. West
Ehret Kevin	Abt. Diersburg
Baumann, Emily	Abt. Diersburg

Beförderungen

Feuerwehrmann / Frau in Probezeit

Jungmann Noah	Abt. West
Schaub Lene	Abt. West
Baumann Emily	Abt. Diersburg
Ehret Kevin	Abt. Diersburg

Feuerwehrmann (erforderliche Lehrgänge)

Ehret Dennis	Abt. Diersburg	erforderliche Lehrgänge TM1
Hoffmann Marvin	Abt. Diersburg	erforderliche Lehrgänge TM1
Schnebelt Jannik	Abt. West	erforderliche Lehrgänge TM1

Oberfeuerwehrmann (vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann)

Bott Jens	Abt. West	erforderliche Lehrgänge erfüllt
Geiler Max	Abt. West	erforderliche Lehrgänge erfüllt
Junker Kai	Abt. West	erforderliche Lehrgänge erfüllt
Luhr Lukas	Abt. West	erforderliche Lehrgänge erfüllt
Welle Rico	Abt. West	erforderliche Lehrgänge erfüllt

Hauptfeuerwehrmann (vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann)

Benz Simon	Abt. Diersburg	Mindestwartezeit erfüllt
Pfeifer Niko	Abt. West	Mindestwartezeit erfüllt

Löschmeister

Vogt Marcel	Abt. West	Lehrgang GF
-------------	-----------	-------------

Hauptlöschmeister (vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister)

Brodowski Björn	Abt. West	Mindestwartezeit erfüllt
-----------------	-----------	--------------------------

Oberbrandmeister (vom Brandmeister zum Oberbrandmeister)

Weber Rainer	Abt. Diersburg	Mindestwartezeit erfüllt
--------------	----------------	--------------------------



Ehrungen durch die Gemeinde

Mitgliedschaft in der Feuerwehr:

50 Jahre Bayer Martin	Abt. West	Eintritt: 26.01.1973
50 Jahre Rudolf Bernhard	Abt. West	Eintritt: 28.07.1973
50 Jahre Schäuble Raimund	Abt. West	Eintritt: 12.02.1973
50 Jahre Stoll Lothar	Abt. West	Eintritt: 09.10.1973
70 Jahre Feger Helmut	Abt. Diersburg	Eintritt: 21.10.1953

Ehrungen durch den Verband

Feuerwehrenehrenzeichen in Silber für 25J Aktiv

Ehret Dominic	Abt. West	Eintritt: 01.01.1995
---------------	-----------	----------------------

Verabschiedungen

Lienert Achim	Abt. West	5 J. stellv. Jugendwart
Jungmann Alexander	Abt. West	5 J. Abt. Kommandant West
Schilli Wolfgang	Abt. West	5 J. 2.Stellv. Kommandant

Übernahme in die Altersabteilung

Fels Dieter	Abt. West
Kälble Gerold	Abt. Diersburg
Kempf Rudi	Abt. Diersburg
Prinz Benjamin	Abt. West
Schilli Wolfgang	Abt. West
Segger Michael	Abt. Diersburg
Segger Otto	Abt. Diersburg

Übernahme als Fachberater Feuerwehrarzt

Sutterer Peter	Abt. West
----------------	-----------

Jahresbericht 2023



Ausbildung / Lehrgänge 2023

Truppmann Teil 1

14.04.2023 Schnebelt, Jannik
31.10.2023 Jungmann, Noah

28.07.2023 Ehret, Dennis
31.10.2023 Schaub, Lene

Truppmann Teil 2

23.02.2023 Spitzmüller, Simon
20.09.2023 Klumpp, Niklas
20.09.2023 Seger, Bjorn

23.02.2023 Kühnle, Christian
20.09.2023 Röderer, David
20.09.2023 Stegner, Hanna

Truppführer

09.09.2023 Fallert, Jannick
09.09.2023 Spitzmüller, Simon

09.09.2023 Kühnle, Christian
21.10.2023 Bürkle, Robin

Sprechfunker

04.04.2023 Röderer, David
21.07.2023 Ehret, Dennis

14.04.2023 Schnebelt, Jannik

Atenschutzgeräteträger für Pressluftatmer

05.03.2023 Rottenecker, Max
29.04.2023 Schnebelt, Jannik
31.10.2023 Schaub, Lene

29.04.2023 Ehret, Dominic
31.10.2023 Jungmann, Noah

Atenschutz- Belastungsübungen

27.01.2023 Göppert, René
15.06.2023 Bürkle, Robin
15.06.2023 Geiler, Laura
15.06.2023 Gißler, Markus
21.06.2023 Junker, Stefan
15.06.2023 Lienhard, Moritz
15.06.2023 Schilli, Jonas
15.06.2023 Welle, Rico
15.06.2023 Seger, Markus
21.06.2023 Keller, Michael
21.06.2023 Pfahler, Michel
21.06.2023 Seger, Björn
21.06.2023 Weber, Rainer

15.06.2023 Bott, Jens
15.06.2023 Gaß, Florian
15.06.2023 Geiler, Maximilian
15.06.2023 Junker, Kai
15.06.2023 Klumpp, Niklas
15.06.2023 Saar, Bernhard
15.06.2023 Schneider, Dominik
15.06.2023 Fischinger, Matthias
21.06.2023 Fallert, Jannick
21.06.2023 Koch, Stephan
21.06.2023 Pfeffer, Marco
21.06.2023 Spitzmüller, Simon
21.06.2023 Wörter, Philipp

Heißausbildung Modul 1 füba Eschbach

14.01.2023 Seger, Björn
21.01.2023 Klumpp, Niklas
20.05.2023 Kühnle, Christian
19.08.2023 Stegner, Hanna

21.01.2023 Lienhard, Moritz
20.05.2023 Luhr, Lukas
19.08.2023 Rottenecker, Max

Heißausbildung Modul 2 füba Eschbach

06.05.2023 Hogenmüller, Thomas
06.05.2023 Geiler, Laura
20.05.2023 Gaß, Florian

06.05.2023 Schneider, Dominik
06.05.2023 Gißler, Markus
20.05.2023 Wörter, Philipp

Jahresbericht 2023



Ausbildung / Lehrgänge 2023

Heißausbildung Modul 3 füba Eschbach

27.05.2023 Koch, Stephan
27.05.2023 Weber, Rainer
24.06.2023 Bürkle, Robin
24.06.2023 Schilli, Jonas

27.05.2023 Pfahler, Michel
27.05.2023 Wörter, Simon
24.06.2023 Junker, Kai
24.06.2023 Welle, Rico

Feststoffbetriebene Realbrandausbildung Offenburg

29.04.2023 Ehret, Dominic

29.04.2023 Schnebelt, Jannik

Lehrgang Maschinist für Löschfahrzeuge

17.03.2023 Spitzmüller, Simon

17.03.2023 Jäger, Rene

Lehrgang Jugendgruppenleiter

01.04.2023 Junker, Kai

01.04.2023 Welle, Rico

Lehrgang Gruppenführer LfsBW

07.07.2023 Vogt, Marcel

Online-Seminar Führungskompetenzen

15.11.2023 Weber, Rainer

Feuerwehr-Peer Psychosozialer Ansprechpartner FW

03.03.2023 Stegner, Dirk

Unterweisung MLF 3/40

25.09.2023 Seger, Markus
19.09.2023 Lienhard, Matthias
18.09.2023 Bruder, Mathias
25.09.2023 Weber, Rainer

14.09.2023 Keller, Mathias
18.09.2023 Spitzmüller, Simon
13.10.2023 Kühnle, Christian

Jugendflamme Stufe I, 1. Abschnitt

27.06.2023 Benz, Maximilian
27.06.2023 Brodowski, Johanna
27.06.2023 Burblies, Lukas
27.06.2023 Ehret, Moritz
27.06.2023 Eurch, Paul
27.06.2023 Göppert, Jaron
27.06.2023 Kälble, Max
27.06.2023 Löffler, Frieda
27.06.2023 Prohaska, Silas
27.06.2023 Rapp, Jonas
27.06.2023 Schilli, Pius
27.06.2023 Trauter, Alina
27.06.2023 Vogt, Matthis
27.06.2023 Weber, Nils
27.06.2023 Zeller, Laila

27.06.2023 Bohnert, Luisa
27.06.2023 Bühler, Fabian
27.06.2023 Dolovac, Emil
27.06.2023 Fallert, Joline
27.06.2023 Göppert, Elia
27.06.2023 Jungmann, Pius
27.06.2023 Lienhard, Johannes
27.06.2023 Münchenbach, Matteo
27.06.2023 Rapp, Elias
27.06.2023 Rexter, Jonas
27.06.2023 Schirra, Finn-Luca
27.06.2023 Vogt, Leon
27.06.2023 Weber, Maja
27.06.2023 Zeller, Ben



Unterstützung für die Feuerwehr!

Unsere Feuerwehr wird durch die Gemeinde mit Gebäuden, Fahrzeugen und allem notwendigen Gerät ausgestattet. Aber leider sind die finanziellen Mittel begrenzt, wodurch es auch immer wieder Dinge und Wünsche der Feuerwehr gibt die nicht aus dem allgemeinen Gemeindehaushalt finanziert werden können. Da springt dann der Förderverein ein! Er hat das Ziel durch sein Engagement die Feuerwehr zu unterstützen. Durch die Mitgliedsbeiträge und zahlreiche Spenden konnten z.B. Werbebanner für die Mitgliederwerbung und T-Shirts für die Jugendfeuerwehr beschafft werden. Ein lang gehegter Wunsch der Feuerwehrführung war es, ein stabiles Falt-Pavillon zu beschaffen damit bei größeren Einsätzen die Einsatzkräfte nach dem Atemschutzeinsatz einen geschützten Raum haben um sich auszuruhen und sich umzuziehen. Dieser Wunsch wurde durch den Förderverein nun erfüllt. Die Jugendfeuerwehr erhielt finanzielle Unterstützung für die Ausstattung und Einrichtung des Jugendraumes. Als großes Projekt unterstützt der Förderverein der Bau eines Übungsturmes durch sammeln von entsprechenden Spenden. Nach dem das Projekt aktuell nicht realisiert wird sollen trotzdem Spenden gesammelt werden damit man zu einem späteren Zeitpunkt das Projekt finanziell unterstützen kann. Auch die Angehörigen der Feuerwehr wird der Förderverein unterstützt. Die Veranstaltung am Wandertag wurde zu Gunsten des Fördervereins durchgeführt, der Erlös ging zu 100% in die Kasse des Vereines. Mit den Spenden, die der Förderverein einnimmt, werden Projekte unterstützt, die für die Feuerwehrangehörigen die Arbeit leichter und sicherer machen sollen.

Die Frauen und Männer der Feuerwehr stehen 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger bereit. Bitte unterstützen auch Sie Ihre Feuerwehr werden Sie Mitglied im Förderverein.

Durch Ihre Mitgliedschaft bringen Sie auch Ihre Wertschätzung gegenüber der Arbeit der zahlreichen Frauen und Männer in der Feuerwehr zum Ausdruck!

Weitere Infos sowie eine Beitrittserklärung gibt es auf der Homepage www.feuerwehr-hohberg.de!

Wolfgang Schilli
Vorstand



Weitere Infos:

- Facebook
- Instagram
- Homepage

